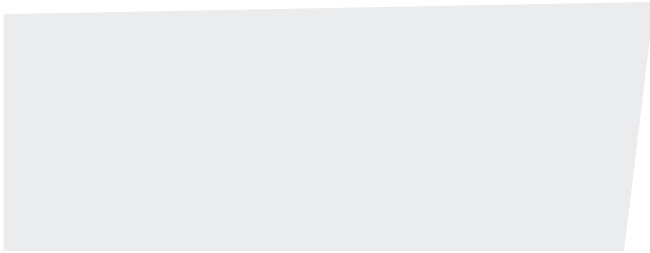


GASTARBEITER IN DER DDR



AUFGABEN

1. Der Gastarbeiter: Wer ist das?
Spekuliere, welche Personen Gastarbeiter in der DDR waren.



**93.500 Personen waren Gastarbeiter in der DDR.
Insgesamt gab es 1989 ca. 190.000 Ausländer in der DDR.**

| Anzahl | Herkunft |
|--------|----------|
| 59.000 | Vietnam |
| 15.100 | Mosambik |
| 8.300 | Kuba |
| 900 | China |

2. Schau dir die Statistik an. Was ist richtig? Kreuze an.

- Die meisten Gastarbeiter kamen aus China.
- Insgesamt gab es 190.000 Gastarbeiter in der DDR.
- Die Mehrzahl der Gastarbeiter kam aus Vietnam.
- Die meisten Gastarbeiter kamen 1989 in die DDR.

3. Gastarbeiter in der DDR. **Welches Wort passt wohin?**

Vietnamesen **Wohnheimen** **Ausbildung**
Industrie **Sektoren** **Gastarbeiter**

Viele _____ und Kubaner kamen für
eine _____ in die DDR. Die Mehrzahl der
_____ musste nach der Ausbildung wieder
in ihre Heimat. Die Gastarbeiter arbeiteten in vielen
_____. Sie arbeiteten in der
_____ oder stellten Konsumgüter (*consumer goods*) her.
Sie wohnten in _____.



Gastarbeiter in der DDR



4. Minderheiten in der DDR. Lies den Text und kreuze an.

Gastarbeiter, oder auch Vertragsarbeiter, kamen aus verschiedenen Ländern. Einige kamen aus Mosambik in Afrika. Viele Vertragsarbeiter kamen in die DDR für eine Ausbildung. Sie wollten einen Beruf erlernen und später beim Aufbau ihres Heimatlandes helfen.

Aber oft wurden Vertragsarbeiter einfach als Hilfsarbeiter eingestellt und bekamen sehr wenig Geld. In der DDR gab es neben den Gastarbeitern auch noch andere Minderheiten. Viele Ausländer studierten in der DDR oder waren Flüchtlinge. Die DDR praktizierte offiziell Völkerfreundschaft. Die Realität war für viele Minderheiten aber eine andere. Es gab Beschimpfungen und auch Gewalt gegen Ausländer.

Nicht nur Ausländer, sondern auch regionale Minderheiten hatten Probleme in der DDR. Die Sorben, beispielsweise, sind eine kleine Gruppe Menschen, die in Ostsachsen leben und ihre eigene Kultur und Sprache (sorbisch) haben. Sorben hatten viele besondere Rechte, wurden aber auch von der Stasi kontrolliert.

richtig falsch

Alle Ausländer waren Vertragsarbeiter.

Manche Vertragsarbeiter bekamen nicht die Ausbildung, die sie sich wünschten.

Völkerfreundschaft heißt, dass es keinen Rassismus gibt

Auch Sorben hatten Nachteile in der DDR.



© dpa

5. **Und heute?** Auch heute kommen viele Ausländer nach Deutschland, um dort zu arbeiten. Einige sind in der Landwirtschaft tätig, und andere arbeiten in renommierten Firmen und Universitäten. **Wie ist das in deinem Land?** Erzähl!